

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** [Gemeindeforst Morbach] ---

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** *Kommunalbehörden*

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** Holzurückarbeiten Lang-/Kurzholz nach motormanueller Holzernte für 2025/2026

**Beschreibung:** Ausführung von Holzurückarbeiten von Lang- und Kurzholz nach motormanueller Holzernte, sowie anfallende Nebenarbeiten im Zuge der Holzernete wie beispielweise Verkehrssicherungsmaßnahmen im Gemeindeforst Morbach für die Jahre 2025/2026

**Kennung des Verfahrens:** 83c08580-a901-4ce7-b112-b863f16419e3

**Verfahrensart:** *Offenes Verfahren*

#### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Dienstleistungen*

**Haupteinstufung (cpv):** 77211000 *Dienstleistungen in Verbindung mit der Holzgewinnung*

#### 2.1.2 Erfüllungsort

**NUTS-3-Code:** *Bernkastel-Wittlich (DEB22)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Informationen:** Leistungsort ist das Forstrevier Morbach im Gemeindeforst Morbach

#### 2.1.4 Allgemeine Informationen

##### **Verfahrensart**

**Zusätzliche Informationen:** Angebote können sowohl für beide, als auch für ein Los abgegeben werden.

##### **Rechtsgrundlage:**

*Richtlinie 2014/24/EU*

*VgV*

#### 2.1.5 Bedingungen für die Auftragsvergabe

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

**Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann:** 2

## **Auftragsbedingungen:**

**Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2**

### **2.1.6 Ausschlussgründe:**

*Rein nationale Ausschlussgründe:* [ Ausschluss aus vergaberechtlichen Gründen nach VgV / GWB. ] ---

## **5 Los**

### **5.1 Los: LOT-0001**

**Titel:** Holzurückarbeiten Lang-/Kurzholz nach motormanueller Holzernte für 2025/2026; Los 1

**Beschreibung:** Ausführung von Holzurückarbeiten von Lang- und Kurzholz nach motormanueller Holzernte, sowie anfallende Nebenarbeiten im Zuge der Holzernete wie beispielweise Verkehrssicherungsmaßnahmen im Gemeindeforst Morbach für die Jahre 2025/2026 Los 1: 2.500 Festmeter pro Jahr

**Interne Kennung:** 01-2025-VgV

#### **5.1.1 Zweck**

**Art des Auftrags:** *Dienstleistungen*

**Haupteinstufung (cpv):** 77211000 *Dienstleistungen in Verbindung mit der Holzgewinnung*

#### **5.1.2 Erfüllungsort**

**NUTS-3-Code:** *Bernkastel-Wittlich (DEB22)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Informationen:** Leistungsort ist das Forstrevier Morbach im Gemeindeforts Morbach.

#### **5.1.6 Allgemeine Informationen**

**Reservierte Teilnahme:** *Entfällt*

**Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben:** *Nicht erforderlich*

*Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt*

**Zusätzliche Informationen:** Fehlende Unterlagen, deren Vorlage, mit den Angeboten gefordert war, können nachgefordert werden. Hiervon ausgenommen ist das Angebotsschreiben und das Angebotsformblatt.

#### **5.1.7 Strategische Auftragsvergabe**

**Art der strategischen Beschaffung:** *Entfällt*

#### **5.1.9 Eignungskriterien**

**Kriterium:**

**Art:** *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

**Beschreibung:** • Der Unternehmer/das Unternehmen verfügt über eine nach deutschem Recht geltende und in der Höhe nach den Vorgaben der AGB-Gemeindeforst Morbach entsprechenden Betriebs- und Umwelthaftpflichtversicherung sowie über eine Umweltschadensversicherung. • Der Betrieb ist gesetzlich unfallversichert und als deutscher Unternehmer Mitglied einer Berufsgenossenschaft, bzw. als nichtdeutscher Unternehmer nachweislich gleichwertig abgesichert. • Das Unternehmen oder der Unternehmer den Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie von Sozialbeiträgen nachgekommen im In- und Ausland nachgekommen ist. • Weder das Unternehmen noch Angehörige des Unternehmens sind im Zusammenhang mit der Tätigkeit für das Unternehmen nach dem Mindestarbeitsbedingengesetz oder dem Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitnehmern/Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von wenigstens 2.500,- € belegt worden. Straf- oder Bußgeldverfahren wegen Verstoßes gegen das genannte Gesetz sind gegen mich/ uns nicht anhängig. • Über das Vermögen des Unternehmens oder des Unternehmers wurde kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt. Es befindet sich auch nicht in Liquidation. Auf gesondertes Verlangen ist die Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (236) einzureichen.

**Kriterium:**

**Art:** *Eignung zur Berufsausübung*

**Beschreibung:** Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: - Ausgefüllte Bewerbererklärung AGB-F RLP Version 4.0 - Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen (235) Bestätigung darüber vorgelegt werden können, dass • Das Unternehmen zur Durchführung der angebotenen Arbeiten ordnungsgemäß angemeldet (in Deutschland nachgewiesen durch Gewerbeanmeldung und/oder Eintrag im Handelsregister, für nichtdeutsche Firmen oder Personen durch geeigneten landesspezifischen Nachweis). • Der Betrieb ist gesetzlich unfallversichert und als deutscher Unternehmer Mitglied einer Berufsgenossenschaft, bzw. als nichtdeutscher Unternehmer nachweislich gleichwertig abgesichert. • Die Mitarbeiter sind ordnungsgemäß sozial versichert. Scheinselbstständigkeit liegt nicht vor. Für beschäftigte ausländische Arbeitskräfte liegen, sofern erforderlich, gültige Aufenthalts- und Arbeitserlaubnisse vor. Die eingesetzten Arbeitskräfte sind angewiesen, bei der Durchführung der Arbeiten den Personalausweis mit zu führen. Auf Aufforderung werden unverzüglich dem Auftraggeber die entsprechenden Nachweise (Anmeldung zur Sozialversicherung, Arbeitserlaubnisse, Aufenthaltsgenehmigungen etc.) vorgelegt. • Die eingesetzten Mitarbeiter besitzen die erforderliche Sach- und Fachkunde nach den geltenden AGB Gemeindeforst Morbach zur Durchführung der angebotenen Arbeiten. Mindestens eine Person kann sich bei der Durchführung der Arbeitsaufträge vor Ort mündlich auf Deutsch verständigen und in deutscher Sprache Auskünfte erteilen. Dies gilt auch für Maschinenführer,

sofern sie alleine arbeiten. Bei gefährlichen Waldarbeiten sind mindestens 2 Personen vor Ort in der Lage, einen Rettungsnotruf in deutscher oder englischer Sprache abzusetzen.

**Kriterium:**

**Art:** *Sonstiges*

**Bezeichnung:** Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

**Beschreibung:** • Während der Vertragslaufzeit ist grundsätzlich eine 24 stündige Zugriffszeit auf die ausgeschriebene Leistung zu gewährleisten. In Ausnahmefällen kann eine Einsatzbereitschaft in 48 oder 72 Stunden durch den Auftraggeber gewährt werden. • Die geltenden Bestimmungen des Landesgesetzes zur Schaffung tariftreuerechtlicher Regelungen vom 1. Dezember 2010 (Landestariftreuegesetzes - LTTG -, GVBl. 2010) in der jeweils gültigen Fassung werden bestätigt. Diese werden von eingehalten, unabhängig vom Auftragswert. Die Bezahlung der Mitarbeiter je Stunde erfolgt mindestens nach dem jeweils aktuell gültigen Mindestlohn nach LTTG. Die Zahlung des Mindestlohnes gilt für alle eingesetzten und nicht tarifgebundenen Mitarbeiter. Auf Verlangen sind dem AG Nachweise vorzulegen. • Arbeitsmittel (Maschinen, deren Zubehör und Geräte) werden wie gefordert eingesetzt. Sie werden regelmäßig gewartet und in einem guten Allgemeinzustand gehalten, geeignete Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen. Sie entsprechen den Mindestanforderungen der Ausschreibung bzw. den Vorgaben der jeweils gültigen AGB Gemeindeforst Morbach. • Die sicherheitstechnische Betreuung der eingesetzten Mitarbeiter nach dem Arbeitssicherheitsgesetz ist gegeben und kann durch gültige Bescheinigungen entsprechender Lehrgangsteilnahmen nachgewiesen werden.

**5.1.10 Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

**Art:** *Kosten*

**Beschreibung:** Zuschlagskriterien: Angebotsprozentsatz, siehe beigefügte Matrix. Die Zuschlagskriterien sind den Unterlagen beigefügt.

**5.1.11 Auftragsunterlagen**

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** DEU

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** [  
<https://www.subreport.de/E45548188> ] ---

**5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:** <https://www.subreport.de/E45548188>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Nicht zulässig*

**Frist für den Eingang der Angebote:** 03/02/2025 10:30 +01:00

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Unterlagen werden nachgefordert mit Ausnahme des Angebotsschreibens 633 und des Angebotsformblattes.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

**Datum der Angebotsöffnung:** 03/02/2025 10:30 +01:00

**Ort der Angebotsöffnung:** Es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen! Die Angebotseröffnung erfolgt ausschließlich elektronisch. Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Submission nicht zugelassen.

**Zusätzliche Informationen:** Angebote sind ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform Subreport ELVIS zu übermitteln / einzureichen. Angebote per E-Mail oder Telefax erfüllen nicht die geforderte Form und werden deshalb nicht zugelassen. Schriftliche Angebote sind ebenfalls nicht zugelassen. Die Vergabeunterlagen sind ausschließlich digital über die Vergabeplattform erhältlich. Gegebenenfalls erforderliche Änderungen an diesen Unterlagen oder zusätzliche Bieterinformationen werden ebenfalls ausschließlich über die Vergabeplattform kommuniziert. Registrierte Bewerber / Bieter werden hierüber automatisch informiert. Es wird daher empfohlen, die Unterlagen mit Registrierung zu beziehen. Werden die Unterlagen anonym heruntergeladen, liegt die Information über die Aktualität dieser Unterlagen in der alleinigen Verantwortung des unregistrierten Bewerbers / Bieters. Anfragen von Bewerbern / Bieter werden nur in Textform über die Vergabeplattform entgegengenommen und von der Vergabestelle ausschließlich in Textform über die Vergabeplattform beantwortet. Der Versand der Informations- und Absageschreiben gemäß § 134 GWB erfolgt über die Vergabeplattform.

**Auftragsbedingungen:**

**Eine Geheimhaltungsvereinbarung ist erforderlich:** No

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** No

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** Yes

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: § 160 Abs. 3 GWB / Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Postanschrift: Stiftsstraße 9 Ort: Mainz Postleitzahl: 55166 Land: Deutschland E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de Telefon: +49 6131/162234 Fax: +49 6131/162113 Internet-Adresse: <http://mwwlw.rlp.de>

#### 5.1.15 Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

*Entfällt*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Entfällt*

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung

**Überprüfungsstelle:** [ Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer - ] ---

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** [ Gemeindeforst Morbach ] ---

**Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:** [ Gemeindeforst Morbach ] ---

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt:** [ Gemeindeforst Morbach ] ---

**Organisation, die Angebote bearbeitet:** [ Gemeindeforst Morbach ] ---

#### 5.1 Los: LOT-0002

**Titel:** Holzurückarbeiten Lang-/Kurzholz nach motormanueller Holzernte für 2025/2026; Los 2

**Beschreibung:** Ausführung von Holzurückarbeiten von Lang- und Kurzholz nach motormanueller Holzernte, sowie anfallende Nebenarbeiten im Zuge der Holzernete wie beispielweise Verkehrssicherungsmaßnahmen im Gemeindeforst Morbach für die Jahre 2025/2026 Los 2: 2.500 Festmeter pro Jahr

**Interne Kennung:** 01-2025-VgV

##### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Dienstleistungen*

**Haupteinstufung (cpv):** *77211000 Dienstleistungen in Verbindung mit der Holzgewinnung*

##### 5.1.2 Erfüllungsort

**NUTS-3-Code:** *Bernkastel-Wittlich (DEB22)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Informationen:** Leistungsort ist das Forstrevier Morbach im Gemeindeforst Morbach.

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Reservierte Teilnahme:** *Entfällt*

**Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben:** *Nicht erforderlich*

*Nicht mit EU-Mitteln finanziertes Beschaffungsprojekt*

**Zusätzliche Informationen:** Fehlende Unterlagen, deren Vorlage, mit den Angeboten gefordert war, können nachgefordert werden. Hiervon ausgenommen ist das Angebotsschreiben und das Angebotsformblatt.

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** *Entfällt*

#### 5.1.9 Eignungskriterien

**Kriterium:**

**Art:** *Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit*

**Beschreibung:** • Der Unternehmer/das Unternehmen verfügt über eine nach deutschem Recht geltende und in der Höhe nach den Vorgaben der AGB-Gemeindeforst Morbach entsprechenden Betriebs- und Umwelthaftpflichtversicherung sowie über eine Umweltschadensversicherung. • Der Betrieb ist gesetzlich unfallversichert und als deutscher Unternehmer Mitglied einer Berufsgenossenschaft, bzw. als nichtdeutscher Unternehmer nachweislich gleichwertig abgesichert. • Das Unternehmen oder der Unternehmer den Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie von Sozialbeiträgen nachgekommen im In- und Ausland nachgekommen ist. • Weder das Unternehmen noch Angehörige des Unternehmens sind im Zusammenhang mit der Tätigkeit für das Unternehmen nach dem Mindestarbeitsbedingengesetz oder dem Gesetz zur Bekämpfung der Schwarzarbeit wegen illegaler Beschäftigung von Arbeitnehmern/Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von wenigstens 2.500,-- € belegt worden. Straf- oder Bußgeldverfahren wegen Verstoßes gegen das genannte Gesetz sind gegen mich/ uns nicht anhängig. • Über das Vermögen des Unternehmens oder des Unternehmers wurde kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt. Es befindet sich auch nicht in Liquidation. Auf gesondertes Verlangen ist die Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (236) einzureichen

**Kriterium:**

**Art:** *Eignung zur Berufsausübung*

**Beschreibung:** Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: - Ausgefüllte Bewerbererklärung AGB-F RLP Version 4.0 - Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen (235) Bestätigung darüber vorgelegt werden können, dass • Das Unternehmen zur Durchführung der angebotenen Arbeiten ordnungsgemäß angemeldet (in Deutschland nachgewiesen durch Gewerbeanmeldung und/oder Eintrag im Handelsregister, für nichtdeutsche Firmen oder Personen durch geeigneten landesspezifischen Nachweis). • Der Betrieb ist gesetzlich unfallversichert und als deutscher Unternehmer Mitglied einer Berufsgenossenschaft, bzw. als nichtdeutscher Unternehmer nachweislich gleichwertig abgesichert. • Die Mitarbeiter sind ordnungsgemäß sozial versichert. Scheinselbstständigkeit liegt nicht vor. Für beschäftigte ausländische Arbeitskräfte liegen, sofern erforderlich, gültige Aufenthalts- und Arbeitserlaubnisse vor. Die eingesetzten Arbeitskräfte sind angewiesen, bei der Durchführung der Arbeiten den Personalausweis mit zu führen. Auf Aufforderung werden unverzüglich dem Auftraggeber die entsprechenden Nachweise (Anmeldung zur Sozialversicherung, Arbeitserlaubnisse, Aufenthaltsgenehmigungen etc.) vorgelegt. • Die eingesetzten Mitarbeiter besitzen die erforderliche Sach- und Fachkunde nach den geltenden AGB Gemeindeforst Morbach zur Durchführung der angebotenen Arbeiten. Mindestens eine Person kann sich bei der Durchführung der Arbeitsaufträge vor Ort mündlich auf Deutsch verständigen und in deutscher Sprache Auskünfte erteilen. Dies gilt auch für Maschinenführer, sofern sie alleine arbeiten. Bei gefährlichen Waldarbeiten sind mindestens 2 Personen vor Ort in der Lage, einen Rettungsnotruf in deutscher oder englischer Sprache abzusetzen.

**Kriterium:**

**Art:** *Sonstiges*

**Bezeichnung:** Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:

**Beschreibung:** • Während der Vertragslaufzeit ist grundsätzlich eine 24 stündige Zugriffszeit auf die ausgeschriebene Leistung zu gewährleisten. In Ausnahmefällen kann eine Einsatzbereitschaft in 48 oder 72 Stunden durch den Auftraggeber gewährt werden. • Die geltenden Bestimmungen des Landesgesetzes zur Schaffung tariftreuer Regelungen vom 1. Dezember 2010 (Landestariftreuegesetzes - LTTG -, GVBl. 2010) in der jeweils gültigen Fassung werden bestätigt. Diese werden von eingehalten, unabhängig vom Auftragswert. Die Bezahlung der Mitarbeiter je Stunde erfolgt mindestens nach dem jeweils aktuell gültigen Mindestlohn nach LTTG. Die Zahlung des Mindestlohnes gilt für alle eingesetzten und nicht tarifgebundenen Mitarbeiter. Auf Verlangen sind dem AG Nachweise vorzulegen. • Arbeitsmittel (Maschinen, deren Zubehör und Geräte) werden wie gefordert eingesetzt. Sie werden regelmäßig gewartet und in einem guten Allgemeinzustand gehalten, geeignete Nachweise sind auf Verlangen vorzulegen. Sie entsprechen den Mindestanforderungen der Ausschreibung bzw. den Vorgaben der jeweils gültigen AGB Gemeindeforst Morbach. • Die sicherheitstechnische Betreuung der eingesetzten Mitarbeiter nach dem Arbeitssicherheitsgesetz ist gegeben und kann durch gültige Bescheinigungen entsprechender Lehrgangsteilnahmen nachgewiesen werden.



### 5.1.10 Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

**Art:** *Kosten*

**Beschreibung:** Zuschlagskriterien: Angebotsprozentsatz, siehe beigefügte Matrix. Die Zuschlagskriterien sind den Unterlagen beigefügt

### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** DEU

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** [  
<https://www.subreport.de/E45548188> ] ---

### 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:** <https://www.subreport.de/E45548188>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Nicht zulässig*

**Frist für den Eingang der Angebote:** 03/02/2025 10:30 +01:00

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Eine Nachforderung von Unterlagen nach Fristablauf ist nicht ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Unterlagen werden nachgefordert mit Ausnahme des Angebotsschreibens 633 und des Angebotsformblattes.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

**Datum der Angebotsöffnung:** 03/02/2025 10:30 +01:00

**Ort der Angebotsöffnung:** Es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen! Die Angebotseröffnung erfolgt ausschließlich elektronisch. Bieter und deren Bevollmächtigte sind bei der Submission nicht zugelassen.

**Zusätzliche Informationen:** Angebote sind ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform Subreport ELVIS zu übermitteln / einzureichen. Angebote per E-Mail oder Telefax erfüllen nicht die geforderte Form und werden deshalb nicht zugelassen. Schriftliche Angebote sind ebenfalls nicht zugelassen. Die Vergabeunterlagen sind ausschließlich digital über die Vergabeplattform erhältlich. Gegebenenfalls erforderliche Änderungen an diesen Unterlagen oder zusätzliche Bieterinformationen werden ebenfalls ausschließlich über die Vergabeplattform kommuniziert. Registrierte Bewerber / Bieter werden hierüber automatisch informiert. Es wird daher empfohlen, die Unterlagen mit Registrierung zu beziehen. Werden die Unterlagen anonym heruntergeladen, liegt die Information über die

Aktualität dieser Unterlagen in der alleinigen Verantwortung des unregistrierten Bewerbers / Bieters. Anfragen von Bewerbern / Bietern werden nur in Textform über die Vergabeplattform entgegengenommen und von der Vergabestelle ausschließlich in Textform über die Vergabeplattform beantwortet. Der Versand der Informations- und Absageschreiben gemäß § 134 GWB erfolgt über die Vergabeplattform.

**Auftragsbedingungen:**

**Eine Geheimhaltungsvereinbarung ist erforderlich:** No

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** No

**Zahlungen werden elektronisch geleistet:** Yes

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: § 160 Abs. 3 GWB / Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Postanschrift: Stiftsstraße 9 Ort: Mainz Postleitzahl: 55166 Land: Deutschland E-Mail: [vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de](mailto:vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de) Telefon: +49 6131/162234 Fax: +49 6131/162113 Internet-Adresse: <http://mwvlw.rlp.de>

**5.1.15 Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

*Entfällt*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Entfällt*

**5.1.16 Weitere Informationen, Mediation und Überprüfung**

**Überprüfungsstelle:** [ Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer - ] ---

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** [ Gemeindeforst Morbach ] ---

**Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:** [ Gemeindeforst Morbach ] ---

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt:** [ Gemeindeforst

Morbach ] ---

**Organisation, die Angebote bearbeitet:** [ Gemeindeforst Morbach ] ---

## 8 Organisationen

### 8.1 ORG-0001

**Offizielle Bezeichnung:** Gemeindeforst Morbach

**Identifikationsnummer:** Berichtseinheit-ID 00001138

**Postanschrift:** Bahnhofstr. 19

**Ort:** Morbach

**Postleitzahl:** 54497

**NUTS-3-Code:** *Bernkastel-Wittlich* (DEB22)

**Land:** *Deutschland*

**Kontaktstelle:** Zentrale Vergabestelle

**E-Mail:** vergabestelle@morbach.de

**Telefon:** +49 6533 71100

**Internet-Adresse:** <http://www.morbach.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffer**

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt**

**Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt**

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt**

**Organisation, die Angebote bearbeitet**

### 8.1 ORG-0002

**Offizielle Bezeichnung:** Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau - Vergabekammer -

**Identifikationsnummer:** DE355604198

**Postanschrift:** Stiftsstraße 9

**Ort:** Mainz

**Postleitzahl:** 55116

**NUTS-3-Code:** *Mainz, Kreisfreie Stadt* (DEB35)

**Land:** *Deutschland*

**Kontaktstelle:** Vergabekammer

**E-Mail:** vergabekammer@mwwlw.rlp.de

**Telefon:** +496131 160

**Rollen dieser Organisation:**

**Überprüfungsstelle**

## **11 Informationen zur Bekanntmachung**

### **11.1 Informationen zur Bekanntmachung**

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** 16539df2-bff6-4b2a-96cc-2321e020a1ff - 01

**Formulartyp:** *Wettbewerb*

**Art der Bekanntmachung:** *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 20/12/2024 10:12 +01:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** *Deutsch*